

JAHRESBERICHT 2022



 **NOTRUF 122**

INHALT

VORWORT	3
KOMMANDANT	4
KOMMANDANT STELLVERTRETER	6
KOMMANDO	7
MANNSCHAFT	8
SCHRIFTLICHES	9
EHRUNGEN	10
ZAHLEN & FAKTEN	11
EINSÄTZE	13
AUSBILDUNG	15
FINANZEN	18
ATEMSCHUTZ	22
FUNK / GERÄTE	26
JUGEND	27
FÜLLSTELLE	35
ÖFFENTLICHKEIT	37
KAMERADSCHAFT	39

IMPRESSUM

Freiwillige Feuerwehr Eberschwang

Verantwortlich: HBI Kiehas Rainer

Layout & Design: BI Kettl Gerald

Berichte:

HBI Kiehas Rainer, OBI Weissenbrunner Andreas,
 BI Lughofer Martin, BI Kettl Gerald,
 BI Wolfgang Martinak, HBM Huber Christian,
 HBM Meingassner Oliver, HBM Rachbauer Johannes

VORWORT

GESCHÄTZTE KAMERADINNEN UND KAMERADEN !

Gott sei Dank ist bei unserer Feuerwehr wieder etwas Normalität eingeekehrt. Die letzten Jahre waren ja, mit Pandemie & Co alles andere als das was wir gewohnt waren. Dennoch haben wir diese Zeit richtig gut gemeistert, und ich bin stolz auf jeden einzelnen von euch, der dazu beigetragen hat, dass wir auch während der Pandemie aktiv geblieben sind.

Zahlreiche Einsätze und Übungen wurden wieder abgearbeitet und erledigt, und die Mannschaft der Feuerwehr Eberschwang ist auf einem sehr hohen Ausbildungsstand, worüber ich mich als Kommandant natürlich sehr freue. Es ist wichtig, dass man sich im Einsatz oder auch bei Übungen auf seine KameradInnen zu 100 Prozent verlassen kann. Dafür sind eben Ausbildung und Übungen notwendig, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Weiters sind wir mittlerweile auch im Abschnitt und Bezirk sehr aktiv und von den uns übergeordneten Stellen nicht mehr wegzudenken. Sei es als Ausbilder oder auch als freiwillige Helfer bei Übungen und Ausbildungen.

Die Aufgaben in den Feuerwehren haben sich in den letzten Jahren generell stark geändert, und es wird in den Feuerwehren immer mehr, was uns seitens Landes alles „aufgebrummt“ wird. Das ganze zu stemmen, ist mittlerweile eine der größten Aufgaben geworden und viele Feuerwehren stehen meiner Meinung nach kurz vor dem Aus, da sie weder die notwendigen Ausbildungen, noch die dazu gehörende Mannschaft dafür haben. Deshalb möchte ich mich nochmals für eure Begeisterung für die Feuerwehr bedanken, denn es ist für mich nicht selbstverständlich, dass ihr soviel Zeit und Engagement ins Feuerwehrwesen steckt, wenn gleichzeitig alles immer mehr und aufwendiger wird.

Herzlichen Dank !

mit kameradschaftlichen Grüßen,
HBI Rainer Kiehas

KOMMANDO

KOMMANDANT

HBI Kiehas Rainer



Im Jahr 2022 wurden wieder über 60 Einsätze von der Feuerwehr Eberschwang geleistet, was mich zur Vermutung führt, dass wir uns wieder in Richtung Normalität bewegen. Zahlreiche Verkehrsunfälle, Öleinsätze, Insekteneinsätze, Mithilfe bei den Impfstraßen, Lotsendienste, aber auch einige Brandeinsätze fallen darunter. All diese Einsätze wurden in gewohnter Manier, sprich sehr professionell abgearbeitet und erledigt. Es ist ein großes Miteinander, wenn wir zu einem Einsatz fahren, weshalb ich euch ein riesengroßes Dankeschön aussprechen möchte. Klar kommt es hier und da auch zu Meinungsverschiedenheiten, wie man manche Aufgaben erledigt, dennoch haben wir immer ein einziges Ziel vor Augen, nämlich denjenigen zu helfen, die in einer Notlage sind.

Durch den hohen Stand an Ausbildung in unseren Reihen, sind wir natürlich auf sehr viele Einsätze bestens vorbereitet und auch hier gilt es, einfach mal Danke zu allen Kameraden und Kameradinnen zu sagen, die sich Zeit (Urlaub) nehmen, um an den verschiedensten Kursen im Abschnitt, Bezirk oder der Landesfeuerweherschule teilnehmen.

Leider muss ich in den letzten Jahren feststellen, dass seitens LFK immer mehr Ausbildungen an die Bezirke und Abschnitte ausgelagert werden. Auch die ganze Ausbildung zum Truppmann oder Truppführer wurde ziemlich krass an die Feuerwehren weitergegeben, und so manchen Ansatz dafür kann ich absolut nicht verstehen, weil viele kleine Feuerwehren gar nicht die notwendigen Ausbildner in den eigenen Reihen haben, was über kurz oder lang zu Auflösungen kleinerer Feuerwehren führen wird. Wieder einmal wird seitens der obersten Feuerwehrführung in Linz und der Landesregierung OÖ nicht gesagt, was man eigentlich möchte, nämlich den Zusammenschluss kleinerer Feuerwehren zu einer großen Feuerwehr, was ich als sehr Schade empfinde, da wir Feuerwehren auch ein großer Teil der Kultur und des Dorflebens in unserem Bundesland sind.

KOMMANDO

KOMMANDANT

HBI Kiehas Rainer

Durch die ganzen Änderungen, die wir gerade mittragen müssen, wird es auch immer schwieriger neue Mitglieder für die Feuerwehr begeistern zu können, da sich viele Junge und auch Quereinsteiger sagen, dass ihnen die ganze Ausbildung zu mühsam und langwierig ist, um endlich bei Einsätzen dabei sein zu können.

Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir als Feuerwehr unseren Fokus für Neumitglieder auf die Jugendfeuerwehr richten, da dies der einzig vernünftige Weg ist, um neue, aktive Mitglieder zu bekommen.

Diese Aussage führt mich dazu, dass ich mich bei unserem Jugendbetreuer Christian Huber ganz, ganz herzlich bedanken möchte. Durch seine Arbeit und Zeit, die er mit seinem Team in die Jugend steckt, können wir es schaffen, auch in Zukunft die Schlagkraft unserer Wehr zu erhalten. Einziger Wehrmutstropfen ist allerdings, dass es ihm sehr oft an Unterstützung auch aus den eigenen Reihen fehlt, sei es, dass jemand als Fahrer mithilft, oder bei verschiedenen Aktionen der Jugend einfach nur dabei ist. Deshalb bitte ich alle, die sich etwas Zeit aus ihrer Freizeit abwickeln können, unsere Feuerwehrjugend tatkräftig zu unterstützen.

Als Kommandant möchte ich abschließend noch sagen, dass es mir persönlich immer noch Freude bereitet, Teil unserer Mannschaft zu sein, und ich immer wieder erstaunt bin, was wir gemeinsam leisten können. Das Jahr 2023 wird wieder sehr Vieles von uns verlangen, aber ich bin mir sicher, dass wir diese Aufgaben wieder gemeinsam meistern werden. Ich bedanke mich für euer Vertrauen in meine Arbeit und wünsche uns ein erfolgreiches Jahr 2023, welches wir in Kürze mit dem Maibaum starten werden, und ich wünsche mir, dass ihr auch weiterhin Ausbildungen macht und an den Übungen teilnehmt. Alles Gute !

Mit kameradschaftlichen Grüßen

HBI Rainer Kiehas

KOMMANDO

KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Weissenbrunner Andreas



GESCHÄTZE FEUERWEHRKAMERADINEN UND FEUERWEHRKAMERADEN

LIEBE JUGEND

Mit zahlreichen Posten die ich in 29 Jahren Kommando der Feuerwehr Eberschwang besetzt und geleistet habe, darf ich mich heute von meiner letzten Position als Kommandantstellvertreter von euch verabschieden.

Unter Karl Reischauer wurde ich 1993 als Jugendbetreuer ins Kommando bestellt und zum Hauptbrandmeister befördert.

Nach dem Ableben von Josef Hobelsberger habe ich von 1996 - 2000 die Jugendarbeit übernommen und möchte mich auf diesem Weg bei all meinen Helfern, Christian Dürrer, Claudia Wallersdorfer und bei meiner Frau Natascha recht herzlich bedanken.

Die Position als Lotsenkommandant wurde mir im Jahr 2000 übergeben und übte diese bis 2008 aus.

Zu den größeren Veranstaltungen die ich organisieren durfte, zählen die 1100 Jahrfeier der Gemeinde, zahlreiche Musikfeste und viele, viele mehr. Auch hierfür möchte ich mich für eure zahlreiche Unterstützung bedanken.

Von 2008 bis zum 1. April 2023 habe ich mich als Kommandant Stellvertreter für euch zur Verfügung gestellt.

Ein ganz besonderer Dank ergeht an meine drei Kommandanten Jürgen Bauchinger, Rainer Kiehas und Karl Reischauer für die gute Kameradschaft bzw. Zusammenarbeit und Verhältnis zu einander, aber natürlich auch an die ganze Mannschaft der Feuerwehr Eberschwang.

Ich wünsche der FF- Eberschwang und dem neuem Kommando alles Gute und unfallfreie Einsätze, damit ihr wieder Gesund und Munter zu euren Familien und Kindern nach Hause kommt.

Ich wünsche Euch noch eine schöne Veranstaltung und schließe meine Tätigkeiten mit Dank und Anerkennung.

mit freundlichen Grüßen

Weissenbrunner Andreas

GOTT ZUR EHR DEN NÄCHSTEN ZUR WEHR

KOMMANDO

Kommando

Kommandant

**Kommandant
Stellvertreter**

**Zugs-
kommandant
Brand**

**Zugs-
kommandant
Technisch**

**Lotsen u.
Nachrichten-
kommandant**

Gerätewart

Kassenführer

Schriftführer

Erweitertes Kommando

**Gruppen-
kommandant**

**Gruppen-
kommandant**

**Feuerwehr
Medizinischer
Dienst**

**Atemschutz-
wart**

**Jugend-
betreuer**

Bereiche & Stellvertreter

**Gerätewart
Stellvert.**

**Kassenführer
Stellvert.**

**Schriftführer
Stellvert.**

**Atemschutz-
wart
Stellvert.**

**Jugend-
betreuer
Stellvert.**

Öffentlichkeit

Versorgung

**Bewerbs-
wesen**

Jugendhelfer

Vergnügen

Veranstaltung

Jugendhelfer

Bekleidung

Ausbildung

EDV

MANNSCHAFT

IN DIE EWIGKEIT VORANGEGANGEN



OBM Mattäus Boubenizek
Jugendbetreuer Stellvertreter



OBM Georg Weißenbrunner

MANNSCHAFT



Stand per 31.12.2022



49 Jugendmitglieder

69 aktive Mitglieder

17 Reservisten

Mitgliedschaft	männlich	Ø-Alter m	weiblich	Ø-Alter w	Summe	Ø-Alter
Aktiv	46	44,33	23	41,05	69	43,24
Jugend	37	10,38	12	12,56	49	10,91
Reserve	15	75,57	2	69,08	17	74,80
Einsatzberechtigt	1	27,99	0		1	27,99
beurlaubt	9	33,66	0		9	33,66
Summe	108		37		145	

SCHRIFTLICHES

SCHRIFTFÜHRER

BI d. F. Kettl Gerald



Endlich ist wieder Normalität in unseren Feuerwehralltag eingekehrt und wir können uns nun wieder auf unsere Kernaufgaben konzentrieren.

Im Jahr 2022 kamen wir auf eine sehr bunte Mischung an Einsätzen. Mit einigen größeren Verkehrsunfällen, kleinen Bränden und vielen technischen Einsätzen kamen wir auf einen Durchschnitt von 1,2 Einsätzen pro Woche.

Neben den Leistungsabzeichen THL, Atemschutzleistungsprüfung und Funkleistungsabzeichen wurden in Summe 1911 Stunden in Aus- und Fortbildungen auf Bezirks- und Landesebene durchgeführt. Herzlichen Dank für euer Engagement.

Um die zukünftige Schlagkraft unserer Feuerwehr aufrecht erhalten zu können, müssen wir sehr viel Energie in unseren Nachwuchs stecken. Durch die ausgezeichnete Arbeit unseres Jugendbetreuers Huber Christian und seinem Team, können wir heuer eine sehr beachtliche Zahl von über 5000 Stunden Aufwand an und mit unserer Jugendgruppe bzw. den Frischlingen verbuchen. Rechnet man das Ganze auf einen Stundensatz von 20 € / h haben wir somit über 100.000 € in unsere Zukunft investiert.

Zwischen Einsätzen, Übungen, Jugend und Ausbildungen gibt es auch so manch andere organisatorischen Tätigkeiten in unserem Feuerwehralltag. In Summe leisteten wir heuer 13.654 Stunden für unsere Eberschwanger Bevölkerung. Bei einer Stundenverrechnung laut Tarifordnung hätten wir einen Umsatz von über 327.696 € erwirtschaftet, dass wären in unserer Gemeinde 240 € pro Haushalt, nur für die FF Eberschwang.

Unser berühmtes Weinfest durften wir heuer wieder in gewohnter Manier mit einer top motivierten Mannschaft veranstalten. Mit der neuen Band „Doris n Floris“ wurde mit hervorragender Stimmung bis in die Morgenstunden gefeiert. Sehr gut besucht war auch der Frühschoppen mit einem hervorragenden Mittagstisch. Mit dem gemütlichen Ausklang konnten wir dieses Weinfest zu einem der erfolgreichsten Feste verbuchen.

Pointner Michael und Reisinger Josef dürfen wir nun als Reservisten führen, danke für die vielen Stunden und Aktivitäten in Eurer aktiven Mitgliedschaft.

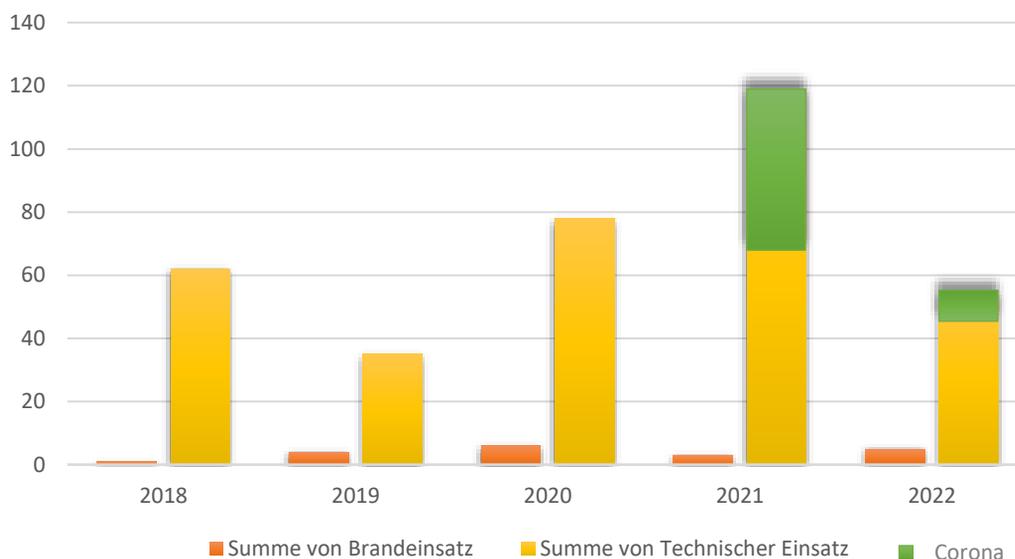
Ein herzliches Dankeschön an die Austräger Rachinger Karl und Huber Günther und an den neuen Schriftführerhelfer Aichhorn Lukas, die mich bei meinen Tätigkeiten unterstützen.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen des Jahresberichtes und freue mich auf das kommende Jahr 2023.

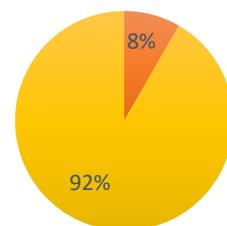
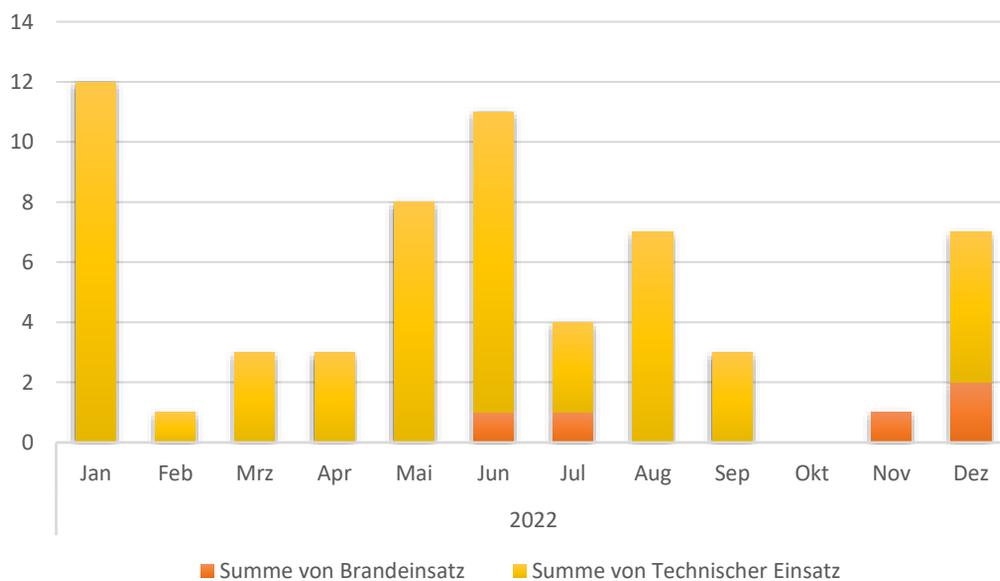
ZAHLEN



EINSATZSTATISTIK DER LETZTEN 5 JAHRE



EINSATZVERTEILUNG

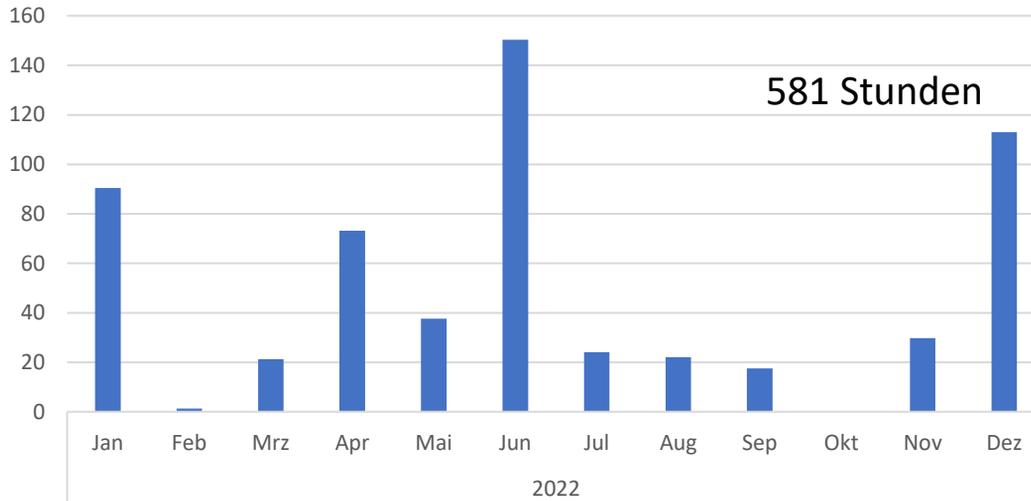


	2021	2022
Brandeinsatz	3	6
Technischer Einsatz	66	45
Impfstraße	29	10
Massentestungen	24	0
Personenrettung	0	0
Totbergung	0	0
Notlage/Gebäude gerettet	3	3

FAKTEN



EINSATZ AUFWAND IN STUNDEN



ZUSÄTZLICHER AUFWAND IN STUNDEN

Atenschutz	120,75
Ausbildung	955,5
Bewerb & Leistungsprüfung	1608,5
Fahrzeuge	81,4
Gebäude	31,5
Geräte	51,31
Jugend	5027,84
Kommando	55
Lehrgänge	303
Öffentlichkeitsarbeit	52,2
Organisation	4462,61
Überprüfungen	152
Verwaltung	171,42

13073 Stunden

FAHRZEUG DATEN

Gefahrene Kilometer	KDO	1665 km	250 h
	TANK	775 km	70 h
	RLFA	390 km	122 h
	KLF	840 km	175 h

EINSÄTZE



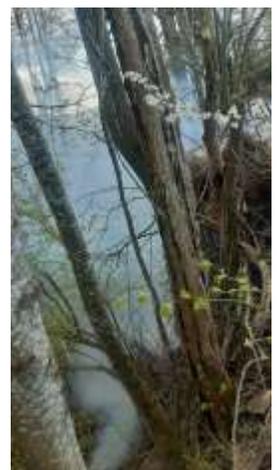
April VU Antiesen



Mai VU Kirchenwirt



April Böschungsbrand Zeiling



Juni Sturm Pfingsten



Juni VU Walling



EINSÄTZE & ÜBUNGEN



Dezember Brand Bauer z'Hausbach



Dezember VU Schneepflug Ötzling



Übung Juni VU mit St. Marienkirchen



Übung März Hebekissen



Frühjahrsübung März



Übung September Volksschule

AUSBILDUNG

ZUGSKOMMANDANTEN

BI Eva Unterbuchberger
BI Martinak Wolfgang



Im Jahr 2022 konnte nach der schwierigen Coronazeit endlich wieder ein nahezu normaler Übungs- und Ausbildungsbetrieb durchgeführt werden.

Neben den geplanten Übungen, welche alle 2 Wochen stattfanden, waren wir auch wesentlich bei der Blaulichtpower 2022 beteiligt. Wir möchten hier etwas näher auf diese Großveranstaltung eingehen.

Ziel der Blaulichtpower 2022 war es, die Zusammenarbeit und Koordination der unterschiedlichsten Sachgebiete der einzelnen Blaulichtorganisationen, Bundesheer und Bezirkshauptmannschaft zu beüben. Eine detaillierte Aufzählung würde hier zu weit führen, darum nur ein kleiner Ausschnitt:

Von der Polizei war beispielsweise das Einsatzkommando Cobra beteiligt, beim Roten Kreuz waren z.B. die Rettungshunde und das Kriseninterventionsteam im Einsatz, bei der Feuerwehr kamen unter anderem ein Strahlenspürtrupp und die Mannschaft des Sprengstützpunktes zum Einsatz, der Rettungshundeverein Eberschwang unterstützte bei einer Personensuche und die Bezirkshauptmannschaft Ried übernahm bei diversen Übungen die behördliche Einsatzleitung.

Insgesamt wurden an zwei Tagen im gesamten Bezirk 12 Übungsszenarien beübt, zwei Übungen fanden in unserem Gemeindegebiet statt:

Am Vormittag des 30. September wurden wir zu einem Absturz eines Hubschraubers im Bereich des Endurogeländes alarmiert. Unsere Aufgaben waren die Personenrettung aus dem Hubschrauber und in weiterer Folge die Suche und Rettung des vermissten Bordtechnikers. Dieser wurde in einem Baum hängend gefunden und es erfolgte eine aufwändige Rettungsaktion.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals sehr herzlich beim Schminkteam des Roten Kreuzes bedanken, die sehr realistisch dargestellten Verletzungen, wie z.B. Pfählung des Bordtechnikers, hat bei so manchem das Adrenalin in die Höhe getrieben.

Am späteren Nachmittag wurden alle Eberschwanger Feuerwehren, FF Sankt Marienkirchen, FF Ried (Drohne) und FF Forchtenau (EFU Einsatzführung Unterstützung) sowie der Rettungshundeverein Eberschwang, Polizei und Bezirkshauptmannschaft zu einer großangelegten Personensuche im Bereich Taufkapelle alarmiert.

Es konnten alle an uns gestellten Herausforderungen bewältigt werden und die Zusammenarbeit mit den verschiedensten Einheiten funktionierte sehr gut. Natürlich musste anfangs zuerst etwas Ordnung in das Menschenchaos gebracht werden, da über 100 Personen fast zeitgleich an den Übungsorten erschienen.

Da auch wir, in der über ein Jahr laufenden Übungsvorbereitung und Organisation, stark eingebunden waren, freut es uns, dass die Blaulichtpower 2022 einen Mehrwert für alle Beteiligten gebracht hat.

AUSBILDUNG



Ein weiterer Höhepunkt war die Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung kurz THL in der höchsten Stufe (Gold) !

Nach wochenlanger, intensiver Vorbereitung unter der Leitung von Oliver Meingassner, stellte sich eine bunt gemischte Mannschaft aus Bronze-, Silber- und Goldanwärtern am 12. November 2022 dieser anspruchsvollen Leistungsprüfung.

Die gesamte Leistungsprüfung, angefangen von der Gerätekunde, über den simulierten Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bis hin zu den Truppaufgaben, wurde innerhalb der Sollzeit mit NULL Fehlerpunkten bestanden !

Name	Leistungsabzeichen	Datum
Stefan Kroiß	THL Bronze	12.11.2022
Rainer Kiehas	THL Gold	12.11.2022
Eva Unterbuchberger	THL Gold	12.11.2022
Lukas Aichhorn	THL Silber	12.11.2022
Maximilian Xaver Donnermair	THL Silber	12.11.2022
Christian Huber	THL Silber	12.11.2022
Paul Georg Lederbauer	THL Silber	12.11.2022
Laurens Penetsdorfer	THL Silber	12.11.2022
Mario Unterbuchberger	THL Silber	12.11.2022



4 Kameraden bereiteten sich mehrere Wochen auf die Leistungsprüfung Funk, Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung FKAЕ (früher Funkleistungsabzeichen FuLA) vor und konnten diese mit Erfolg absolvieren.

Name	Leistungsabzeichen	Datum
Christian Huber	FuLA Gold	11.03.2022
Ing. Johannes Rachbauer	FuLA Gold	11.03.2022
Maximilian Xaver Donnermair	FuLA Silber	09.04.2022
Paul Georg Lederbauer	FuLA Silber	09.04.2022



Auch im Bereich Strahlenschutz waren wir nicht untätig und so dürfen wir Oliver Meingassner zum Strahlenmessleistungsabzeichen in Bronze (15.06.2022) und Wolfgang Martinak zum Strahlenmessleistungsabzeichen in Silber (25.05.2022) sehr herzlich gratulieren.

AUSBILDUNG

Was wäre eine Feuerwehr ohne bestens ausgebildete Atemschutzträger?

Neben den vorgeschriebenen Übungen, dem jährlichen Atemschutzleistungstest (dem sogenannten Finnentest) und diversen Einsätzen absolvierten am 26.02.2022 wieder 3 Kameraden die Leistungsprüfung Atemschutz, wozu wir sehr herzlich gratulieren:

Name	Leistungsabzeichen	Datum
Laurens Penetsdorfer	AsLA Bronze	26.02.2022
Lukas Aichhorn	AsLA Silber	26.02.2022
Maximilian Xaver Donnermair	AsLA Silber	26.02.2022

Neben diesen vielen Leistungsabzeichen absolvierten zusätzlich folgende Kameradinnen und Kameraden diverse Kurse im Bezirk bzw. in der Feuerweherschule in Linz:

Name	Zertifikat	Datum
Clemens Leon Kreuzhuber	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	24.09.2022
Simon Wageneder	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	24.09.2022
Lukas Aichhorn	012 Maschinistenlehrgang	23.04.2022
Ing. Johannes Rachbauer	012 Maschinistenlehrgang	23.04.2022
Oliver Meingassner	023 Strahlenmess-Lehrgang II	15.06.2022
Mattaeus Boubenizek	030 Jugendbetreuerlehrgang	28.01.2022
Ing. Wolfgang Martinak	058 Strahlenmess-Lehrgang III	25.05.2022
Rainer Kiehas	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	08.11.2022
Laurens Penetsdorfer	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	07.02.2022
Eva Unterbuchberger	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	08.11.2022
Mario Unterbuchberger	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	08.11.2022
Oliver Meingassner	073 Lehrgang für Ausbilder Funklehrgang	15.11.2022
Jürgen Bauchinger	083 Lehrgang für Ausbilder Grundlehrgang	08.06.2022
Stefan Kroiß	084 Lehrgang für Lehrgangsleiter Truppmann-Ausbildung	21.10.2022
Stefan Kroiß	108 Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung	04.03.2022
Oliver Meingassner	125 Bewertererschulung LPR Branddienst	25.10.2022
Ing. Wolfgang Martinak	126 Hauptbewertererschulung LPR Branddienst	18.03.2022
Oliver Meingassner	132 Lehrgang für Ausbilder bei Maschinisten-Lehrgängen	18.03.2022
Stefan Kroiß	133 Lehrgang für Lehrgangsleiter bei Maschinisten-Lehrgängen	14.01.2022
Oliver Meingassner	140 Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr Grundausbildung	02.12.2022
Clemens Leon Kreuzhuber	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	22.09.2022
Simon Wageneder	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	22.09.2022
Oliver Meingassner	201 Verkehrsregler-Weiterbildung	16.05.2022
Maximilian Xaver Donnermair	202 Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	03.10.2022
Christian Huber	202 Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	03.10.2022
Ing. Wolfgang Martinak	202 Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	03.10.2022
Stefan Kroiß	Übergabe und Einschulung ASS 22 für Bezirke	21.10.2022

Danke allen Kameradinnen und Kameraden für euer Engagement und die Bereitschaft sich laufend weiterzubilden und eure Leistungsfähigkeit bei den diversen Leistungsprüfungen zu beweisen !

Auch im Jahr 2023 werden wir wieder regelmäßige Übungen durchführen und wir ersuchen um zahlreiche Teilnahme, es gibt für jeden etwas zu tun !

ATEMSCHUTZ

ATEMSCHUTZWART

HBM Meingassner Oliver



Ein Jahr liegt wieder hinter uns mit vielen Höhen und Tiefen. Die Aufrechterhaltung der Schlagkraft im Bereich Atemschutz sowie die weitere Ausbildung hatten höchste Priorität.

Durch den einen und anderen Abgang wurde die AS- Mannschaft leider auf 23 Mann minimiert, dies stellt trotzdem noch eine beachtliche Zahl an AS- Träger in unserer Feuerwehr dar. Durch die Aus- und Weiterbildung jedes einzelnen kann man gewährleisten das zu jeder Zeit unsere AS- Gerätschaften für etwaige Einsätze entsprechend bedient werden, um das jeweilige Einsatzszenario abarbeiten zu können.

Ein großes Dankeschön für die Mannschaft des Atemschutzbereiches, euer Ehrgeiz, Disziplin und Engagement für diesen Bereich ist außergewöhnlich und verdient meinen aller größten Respekt. Die Gemeinde Eberschwang mit deren Bevölkerung und darüber hinaus können sich auf uns in etwaigen Gefahrensituation rund um die Uhr verlassen.

„Wo die einen raus gehen, gehen wir rein.“

Nur durch unsere ständige Aus- und Weiterbildung, durch unseren permanenten Übungsbetrieb und die TOP Ausbildung durch jeden Einzelnen, lässt uns in schwierigen Einsatzszenarien das richtige und schnelle Handeln ermöglichen, um den Schaden so gering als möglich zu halten. Ein Dank dafür und für die gute Zusammenarbeit !

Um auch für Einsätze bestens gerüstet zu sein, muss sich jeder einzelne AS - Träger zu 2 verpflichtenden Übungen im Jahr stellen. Dies wird durch die Anzahl von Übungen auch gewährleistet, dass jeder einzelne die Möglichkeit bekommt um das Übungsziel zu erfüllen.

AS - Träger Stand - aktuell vom 07.07.2022													
ATEMSCHUTZGERÄTETRÄGER FF EBERSCHWANG													
Gesamtstand	Name	Dienststrad	Privat Nr.	Handy Nr.	Firmen Nr.	Strasse	SV. Nr.	Geb. Datum	Syboss Nr.	Finnentest	Letzte Untersuchung	Abzeichen	Nächste Untersuchung
1	Aichhorn Lukas	OFM		0676 / 44 26 655		Illing 8	3874	07.09.2000	118237	ja	07.12.2018	Bronze	12 2023
2	Bauchinger Jürgen	BR	07753 / 23 46	0664 / 18 18 292		Ötzing 8	3015	13.05.1973	55842	ja	15.01.2021	Gold	01 2024
3	Bögl Martin (Dipl. Ing.)	BM	07753 / 32 04	0664 / 12 100 41		Maierhof 69	2027	28.05.1974	55827	ja	03.07.2020	Gold	07 2023
4	Dürer Jürgen	AW		0650 / 50 17 723		Maierhof 3	3028	25.12.1986	55875	ja	07.12.2018	Gold	12 2023
5	Donnermaier Max Xaver	OFM		0664 / 73 38 74 48		Leopoldshofstatt 3	4219	20.12.2000	147502	ja	07.12.2018	Bronze	12 2023
6	Haltinger Christoph	HFM		0660 / 4722210		Eberschwang 111 / 12	3599	15.08.1992	55873	20.01.2023	offen	Bronze	offen
7	Huber Christian	HBM		0699 / 10 86 57 76		Fleischhacken 18	2809	29.05.1974	56435	ja	29.01.2021	Silber	01 2024
8	Kettl Gerald (Ing.)	AW		0664 / 83 78 176		Eberschwang 157	2925	13.09.1981	58186	ja	15.01.2021	Bronze	01 2026
9	Kiehas Rainer	HBI		0664 / 404 63 02		Am Sportplatz 15	3101	08.11.1973	55813	ja	15.01.2021	Bronze	01 2024
10	Lederbauer Andreas	E-BI	07753 / 23 16	0650 / 63 49 783		Eberschwang 7	1781	25.06.1971	55818	ja	22.01.2021		01 2024
11	Lederbauer Paul Georg	OFM	07753 / 3310	0650 / 59 07 922		Eberschwang 134	5230	09.10.2000	114478	ja	14.12.2018	Silber	12 2023
12	Lederbauer Peter	HLM	07753 / 30 92	0699 81 17 89 03	07752 / 80 4 22-11	Maierhof 81	4403	22.02.1968	55802	ja	20.05.2022		05 2025
13	Lughofer Martin	AW		0676 / 73 69 364		Maierhof 154/3	3664	11.01.1985	55857	ja	29.07.2021	Bronze	07 2026
14	Martinak Wolfgang (Ing.)	BI		0660 / 49 99 352		Am Sportplatz 26	4100	18.01.1966	55872	ja	22.01.2021	Gold	01 2023
15	Meingassner Oliver	HBM		0664 / 25 15 402		An der Malzmühle 3	3042	19.04.1983	53482	ja	14.12.2018	Gold	12 2023
16	Peham Sebastian	OFM		0660 / 37 84 892		Fleischhacken 26	3359	08.03.1997	55902	ja	17.01.2018	Bronze	01 2023
17	Penetsdorfer Laurens	FM	07753 / 2941	0650 / 5103880		Albertsham 26	4747	16.08.2001	121124	ja	07.02.2020	Bronze	02 2025
18	Rachbauer Johannes	FM		0664 / 92 29 322		Maierhof 117	4369	14.07.1981	1773165	ja	14.12.2018	Silber	12 2023
19	Reisinger Josef	OBM	07753 / 3020	0660 / 200 23 99		Feichtet 14	2452	27.01.1958	55783	ja	20.05.2022	Bronze	J. 65 -
20	Seifried Andreas	BI		0660 / 49 52 341	0676/842 838 840	Feichtet 27	2918	05.08.1979	55893	ja	01.06.2022	Silber	06 2025
21	Seifriedsberger Günther	BM	07753 / 20 401	0650/ 573 6160		Maierhof 107	3186	30.11.1970	55853	01.12.2022	27.01.2023	Gold	01 2025
22	Unterbuchberger Eva	BI		0699 / 10 77 62 70		Hasledt 19	2581	14.06.1991	55909	ja	24.10.2017	Gold	10 2022
23	Winkler Walter (jun)	HBM		0664 / 26 60 717	07753 / 22 96-22	Maierhof 113	3181	19.08.1970	55805	ja	03.07.2020	Bronze	07 2023

ATEMSCHUTZ

ATEMSCHUTZLEISTUNGSPRÜFUNG

Im Jahr 2022 konnte die Feuerwehr Eberschwang - 1 Trupp bei der Atemschutzleistungsprüfung in Silber stellen. Dieser Trupp war ein gemischter Trupp d. h., 2 Mann in Silber und einer in Bronze, wobei dieser aber alles wie seine beiden Trupp Kameraden in Silber erfüllen musste.

Ein Dank hierfür an Penetsdorfer Laurens (Bronze) der sich bereit erklärte, die Silber Jungs Aichhorn Lukas und Donnermair Max zu unterstützen um den Trupp komplett zu machen. Der Antritt zur Abnahme konnte nach einer intensiven Vorbereitung von allen positiv abgeschlossen werden um somit das begehrte Abzeichen entgegen zunehmen.

Gratulation an dieser Stelle nochmals für euren Einsatz und die großartige Leistung am Abnahmetag in Engersdorf. Durch die ständige Verbesserung und Teilnahmen an solchen Abzeichen und Ausbildungsstufen wird das Arbeiten im Trupp bei realen Einsatzszenarien immer besser, jeder Handgriff sitzt. Aufgrund seiner Ausbildung weiß jeder einzelne im Trupp was zu tun ist und das Arbeiten wird dadurch ständig verbessert & angepasst.



ATEMSCHUTZGERÄTE

Seit dem Jahr 2022 gibt es den Maskenfunk NEU. Diese Umstellung wurde wegen den vier neuen FPS- COM 5000 Einheiten von der Firma Dräger notwendig, die letztes Jahr für das RLFA angeschafft wurden.

Es ist ein digitales System und somit kompatibel mit dem neuem Digitalfunk, was wesentliche Vorteile für den Truppführer bzw. für seine Truppkameraden bringt. Da es beim Funken eine bessere Klangqualität hat und durch die Lautsprecher die Kommunikation verständlicher wird.

Alles in allem ist es ein weiterer kleiner Puzzlestein im Bereich Atemschutz und deren Gerätschaften, um das Arbeiten im Trupp zu erleichtern und um auch für die Zukunft bestens gerüstet zu sein.

Ein Dank an dieser Stelle bei der Gemeinde Eberschwang für den reibungslosen Ablauf dieser Anschaffung im Bereich Atemschutz. An dieser Stelle muss gesagt werden, das der Funk in schwierigen Situation, meistens nur das einzige Kommunikationsmittel zur Außenwelt ist, deshalb ist es enorm wichtig auch für diesen Fall bestens ausgestattet zu sein.



ATEMSCHUTZ

BRANDSIMULATIONSANLAGE

Dieser Container wurde auch heuer wieder in den Bezirk gebracht und stand dieses mal auch eine Woche in Eberschwang. Alle Kameraden nutzten die Möglichkeit wieder für die gasbefeuerte Heißausbildung. Diesmal stand der Fokus beim Außenangriff über Stiegenhaus bzw. Kellerbrand – das richtige Vorgehen ins Kellergeschoß, sowie das richtige Arbeiten im Trupp. Aufgrund der niedrigen Außentemperatur war es in diesem Jahr eine willkommene Abwechslung in den Brandraum zu kommen, um die angenehmen Innentemperaturen von ungefähr 350°C gegenüber der Außentemperatur von -5°C zu spüren. Der Container wurde auch sehr gut durch die anderen Feuerwehren in der Gemeinde angenommen und beübt. Auch über die Gemeindegrenzen hinaus wurde in dieser Woche der Container von anderen Feuerwehren genützt. Ein großer Dank an Wolfgang und Laurens für die Betreuung und Mitwirkung bei diesem BSA Container. Auch ein Dank an Seifried Andreas für die Überstellung und an die Gemeinde, dass wir den Unimog zur Abholung dieser Brandsimulationsanlage bekommen haben.



ÜBUNGEN 2022

Jänner – Februar	Vorbereitungen für ASLP – Silber & Unterweisung/Schulung Füllstelle
März	Finntest – ASLT – Nachholung für 2021 + Frühjahrsübung
April - Mai	Übungen
Juni	AS Übung Begehung Ceatec
Juli	KIGA Übung
August	Drill X Bohrgerät mit Drehleiter
September	VS- Übung
Oktober	Übung – Maskenfunk
November	Finntest 2022 + BSA Contaiier Heißausbildung
Dezember	Geräteüberprüfung – jährliche Wartung – Reinigung & Prüfung Dokulisten, Flaschenliste NEU und Prüfprotokolle erstellen (Sybos)

ATEMSCHUTZ

EINSÄTZE 2022

April.- 2022	Böschungsbrand Zeiling
Juni.- 2022	Brand – BMA Täuschungsalarm Fa. Leitgeb
Juli.- 2022	Brandsicherheitswache – Hochzeit Mühlböck - Feuerwerk
Nov.- 2022	Brandsicherheitswache – Pflegeheim - Perchtenlauf
Dez.- 2022	Kamin- Holzofenbrand Maierhof
Dez.- 2022	Brand einer Futtermaschine im Stall – Fa. Mayr

Es wurden zahlreiche Übungen durchgeführt, sich Leistungsprüfungen gestellt und Heißausbildungen genossen. All das was wir in Friedenszeiten bewegen, beüben, uns motivieren und gegenseitig unterstützen, hilft uns gemeinsam im Ernstfall zu jeder Tages und Nachtzeit unser Wissen abzurufen. Nur so können wir die richtigen nötigen Schritte setzen um die Schadenslage auf ein Minimum zu reduzieren.

Neben all den anderen Themen in der Feuerwehr, die uns allen viel abverlangen, ist es trotzdem wichtig auch auf die Weiterentwicklung des Atemschutzes zu achten. Nur durch Routine und durch ständige Übungen ist man für den Ernstfall bestens gerüstet um die nötigen Schritte zu setzen die von uns verlangt werden.

Deshalb bedarf es weiterhin eurer Disziplin, die ihr in der Vergangenheit ständig erbracht habt, um bestens gerüstet auf die neuen Herausforderungen zu sein. Dadurch wird im Trupp das Arbeiten leichter und der Fokus kann auf das wesentliche im Einsatzfall gerichtet werden, um die Herausforderungen effizient abzuarbeiten.

Die Zukunft wird weiterhin spannend bleiben und es Bedarf von jedem einzelnen die volle Aufmerksamkeit. Die Herausforderungen werden nicht weniger und die damit verbundenen Aufgaben nicht geringer. Ich bin stolz auf euch und dankbar zugleich, ein Teil dieser Mannschaft sein zu dürfen. Hoffe auf eine weiterhin große Unterstützungen und Interesse für dieses Sachgebiet. Nur gemeinsam können wir die Zukunft bewältigen und uns als FF Eberschwang für die Gemeinde und deren Bevölkerung als zuverlässiger Partner in Krisenzeiten, eine fixe Stütze und Anlaufstelle zu sein.

**Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Aus- und Weiterbildung
bzw. zu den erworbenen Abzeichen und nochmals einen großen Dank,
an jeden Einzelnen für seinen freiwilligen Einsatz im Dienste des Atemschutzes.**

LOTSEN- NACHRICHTENKOMMANDANT / GERÄTEWART

BI Seifried Andreas



Geschätzte Kameraden

Als Lotsenkommandant freut es mich besonders, dass nach langer Pause die Eberschwanger Traditionsveranstaltungen wieder in gewohnter Art und Weise durchgeführt werden können.

Unsere Feuerwehr leistet hierfür, im Rahmen der Verkehrswegabsicherung einen wichtigen Beitrag.

Im Jahr 2022 wurden bei 7 Einsätzen ca. 60 Einsatzstunden für den Lotsendienst aufgewendet.

Ich möchte mich dafür bei allen Lotsen für ihre Zeit und ihren Einsatz bedanken. Ein besonderer Dank gilt ‚unseren Oldies‘, die alle kirchlichen Veranstaltungen abwickeln. Gerade diese Einsätze stellen sich oft als langwierig und kraftraubend heraus.

Heuer ist mit deutlich mehr Einsätzen zu rechnen, daher ersuche ich wieder um eure tatkräftige Mithilfe für die Unterstützung unserer Vereine.

Aus beruflichen und privaten Gründen ist es mir nur sehr schwer möglich, die nötige Zeit aufzuwenden, um die Funktion als Gerätewart vernünftig durchführen zu können. Ich habe mich, daher entschlossen meine Funktion als Gerätewart zurückzulegen.

Ich bedanke mich bei allen die mich in den letzten Jahren bei meiner Tätigkeit unterstützt haben und ersuche euch, meinem Nachfolger, auch bestmöglich zu unterstützen. Diese Aufgabe hat auf Grund unseres Fahrzeug und Gerätestandes ein Ausmaß angenommen, die alleine nur schwer zu bewältigen ist.

Ein großes Thema, das mich in den letzten Jahren begleitet hat, ist die Ordnung und Sauberkeit im Zeughaus, hierbei kann unserem neuen Zeugwart viel Arbeit von jedem einzelnen abgenommen werden.

Meinem Nachfolger wünsche ich viel Freude und Erfolg in seiner neuen Tätigkeit.

JUGEND

JUGENDBETREUER

HBM Huber Christian



Es liegt ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns. Es wurden 61 Leistungsabzeichen, eine sehr beachtliche Zahl, von den Kindern errungen. Anfang März nahmen wir den Kindern die Erprobungen ab, damit sie Mitte März in St. Martin zum Wissenstest antreten konnten.

Im Mai und Juni fuhren wir zu den Leistungsbewerben. Los ging es bei uns in Eberschwang mit dem Probewettbewerb. Danach ging es nach Moosham, Emprechting und Eschried, bei denen die Kinder sehr erfolgreich waren. Im Juli ging es mit einer Gruppe zum Landesbewerb nach St. Peter am Wimberg ins Mühlviertel. Im September machten wir mit den älteren Jugendmitgliedern das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold in St. Martin.

Zum Abschluss des Bewerbsjahres stand im November noch die Bayrische Jugendflamme in Aurolzmünster an.

Es wurden auch andere Aktivitäten für die Kinder organisiert, wie der Maibaum (umschneiden, schmücken, aufstellen, Verlosung), das Sonnwendfeuer, Ausflug nach Hohenzell und Obernberg am Inn, 24 Stunden Feuerwehr, Wanderung nach Straß, Kekse backen, Glühwein und Keksverkauf im ASZ.

Wir besuchten auch noch ein paar Feuerwehren im Pflichtbereich bei denen wir verschiedene Übungen und Schulungen machen durften.

Ich freue mich schon auf ein spannendes Jahr 2023.

HBM Christian Huber

JUGEND

FEUERWEHR EBERSCHWANG



Jugendbetreuer



HBM Huber Christian

Jugendbetreuer Stellvertreter



HBM Meingassner Oliver

Jugend Schriftführer



HBM Aichhorn Lukas

Jugend Medienbeauftragter



HBM Rachbauer Johannes

Jugend Kassier



HBM Donnermair Max

Jugendhelfer



BI Unterbuchberger Eva

Jugendhelfer



OBM Penetsdorfer Laurenz

Jugendhelfer



PFM Linecker Lisa

FEUERWEHR EICHETSHAM



Jugendhelfer



OBI Haslmaier Michael

Jugendhelfer



HBM Greifeneder Michael

JUGEND

FEUERWEHR HAUSRUCK



Jugendhelfer



HBI Pimmingstorfer Peter

Jugendhelfer



OFM Ecker Elisabeth

FEUERWEHR LEOPOLDSHOFSTATT



Jugendhelfer



HBI Eberl Rudolf

Jugendhelfer



OBM Serva Christian

FEUERWEHR WALLING



Jugendhelfer



HBI Wiesinger Matthias

Jugendhelfer



FM Esterer Sabrina

FEUERWEHR ZEILING



Jugendhelfer



HBI Reisinger Friedrich

Jugendhelfer



AW Zweimüller Stefan

JUGEND

Es kamen neu zu uns

Wir durften uns auch heuer wieder über einige
Neuaufnahmen bei der Feuerwehrjugend freuen.

Senzenberger Robert, Eedzhan Topbos, Schweiger Jan, Pumberger Lukas, Kalchgruber Janik, Donnermair Jan, Fuchsberger Luis, Berger Michael, Wiesinger Karl



Zahlen & Fakten



74 Übungen & Veranstaltungen

1428 Teilnehmer

208 Stunden Übungen & Veranstaltungen

5028 Gesamtstunden

404 Stunden Vorbereitung

JUGEND

MITGLIEDERSTAND



49 Jugendfeuerwehrmitglieder (Ø-Alter 10,91 Jahre)

12 Mädchen (Ø-Alter 12,56 Jahre)

37 Jungs (Ø-Alter 10,38 Jahre)

17 Frischlinge (8-10 Jahre)



32 Jugendfeuerwehr (10-16 Jahre)



JUGEND

ERPROBUNG

Am 5. März fand die Angelobung und die Erprobung bei uns im Zeughaus statt. Es machten 34 Kinder die verschiedenen Stufen der Erprobungen.



WISSENSTEST ABZEICHEN

Es traten 16 Kinder zum Wissenstest an, alle schlossen erfolgreich ab.

3 Kinder in Stufe Bronze



9 Kinder in Stufe Silber



4 Kinder in Stufe Gold



JUGEND

ÜBERTRITT

Am 1. Mai trafen wir uns mit alle Feuerwehren, um gemeinsam die Florianimesse zu feiern. In Begleitung der Marktmusik marschierten wir zum Kriegerdenkmal. Nach der Kranz Niederlegung ging's in die Kirche zum Gottesdienst. Anschließend fand beim Kirchenwirt die Übergabe der Jugendmitglieder an die FF Zeiling von Pumberger Viktoria sowie Zweimüller Christina statt. Ebenso wurden Gadermaier David und Seifried Lukas an die FF Walling übergeben.



FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSABZEICHEN FJLA BRONZE UND SILBER



Auch heuer konnten wir wieder mit drei Gruppen (30 Kinder) zu den Bezirksbewerben nach Moosham, Emprechting, Eschried und mit einer Gruppe Nach St. Peter am Wimberg (Mühlviertel) zum Landesbewerb fahren.



JUGEND

FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSABZEICHEN FJLA GOLD



Am 17. September fand in St. Martin die Abnahme des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens in Gold statt.

Da die Anforderungen an die Bewerber sehr hoch sind, begannen wir einige Wochen vor dem Bewerb mit den Übungen. Die Prüfung beinhaltet: Brandeinsatz, Technischer Einsatz, Erste-Hilfe, Einsatztaktik, Theoretische Fragen.

Nur Jugendliche die 15 oder 16 Jahre alt sind, den Wissenstest Stufe Gold, das FjLA Stufe Silber und die 5. Erprobung gemacht haben, dürfen beim Goldenen FjLA antreten. Unsere fünf „Großen“ meisterten die Prüfung mit Bravour und sehr gutem Erfolg.



BAYRISCHE JUGENDFLAMME

Die letzte internationale Leistungsprüfung wurde Coronabedingt vor 2 Jahren abgehalten.

Nach den Ferien begannen wir mit dem Lernen zur Bayrischen Jugendflamme.

Am 18. November war es dann soweit, wir fuhren zur Feuerwehr nach Auroldmünster. Dort warteten schon die Bewerber aus dem Bayrischen Nachbarland auf uns.



FÜLLSTELLE

FÜLLSTELLENLEITER

HBM Meingassner Oliver



Am Anfang des Jahres 2022 war das Thema - COVID-19 noch präsent, wobei es ab Q2 nur noch eine bedingte Rolle einnahm.

Die Übungsbereitschaft passte sich dem Vorjahresniveau an. Leider muss gesagt werden, dass das Übungsinteresse vor Corona wesentlich höher war. Alle Feuerwehren kämpfen mit den Auswirkungen der letzten Jahre. Von einem normalen Betrieb kann noch keine Rede sein. Auch heuer wieder war der BSA Container für 4 Wochen in Ried stationiert, davon konnte der Container – 1 Woche bei uns am Parkplatz der FF abgestellt und beübt werden. Allen voran beübten die Feuerwehren von Eberschwang diesen BSA Container intensiv und wurde auch durch eine Vielzahl von anderen Feuerwehren der Nachbargemeinden beübt. Das Füllpersonal setzt sich aus mittlerweile 10 Mann & 1 Frau zusammen, wobei sich aktuell 5 Mann zusätzlich in Ausbildung befinden. Die AS Füllstelle der FF Eberschwang hat sich mittlerweile als fixe Füllstelle für den Abschnitt Ried Süd und darüber hinaus bestens präsentiert und wird im Schnitt von 15 - 20 Feuerwehren permanent genützt. Das Feedback der Feuerwehren ist stets positiv und alle schätzen die Flexibilität und permanente Verfügbarkeit für den Fülldienst der AS Flaschen. Ein großer Dank an die gesamte Mannschaft für den unkomplizierten Fülldienst, der eigentlich zu jeder Tages und Nachtzeit, 24h am Tag – 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr angeboten und wahrgenommen werden kann und auch wird.

Im Vorjahr 2021 sind in Summe 604 Flaschen befüllt worden. Ähnlich viele Füllungen hatten wir im Jahr 2022 mit 572.

Diese setzten sich wie folgt zusammen:

Füllungen 2021

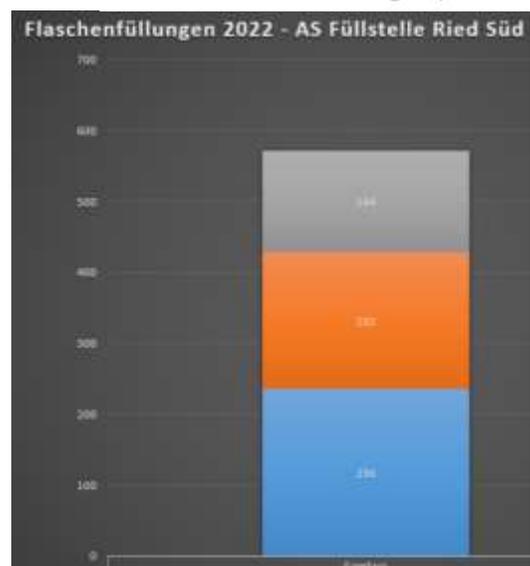
- 301 Flaschen zu je 4,0L – 200 bar,
- 190 Flaschen zu je 6,0L – 300 bar Stahl
- 113 Flaschen zu je 6,8 L – 300 bar CFK

Füllungen 2022

- 236 Flaschen zu je 4,0L – 200 bar,
- 192 Flaschen zu je 6,0L – 300 bar Stahl
- 144 Flaschen zu je 6,8 L – 300 bar CFK

Werte

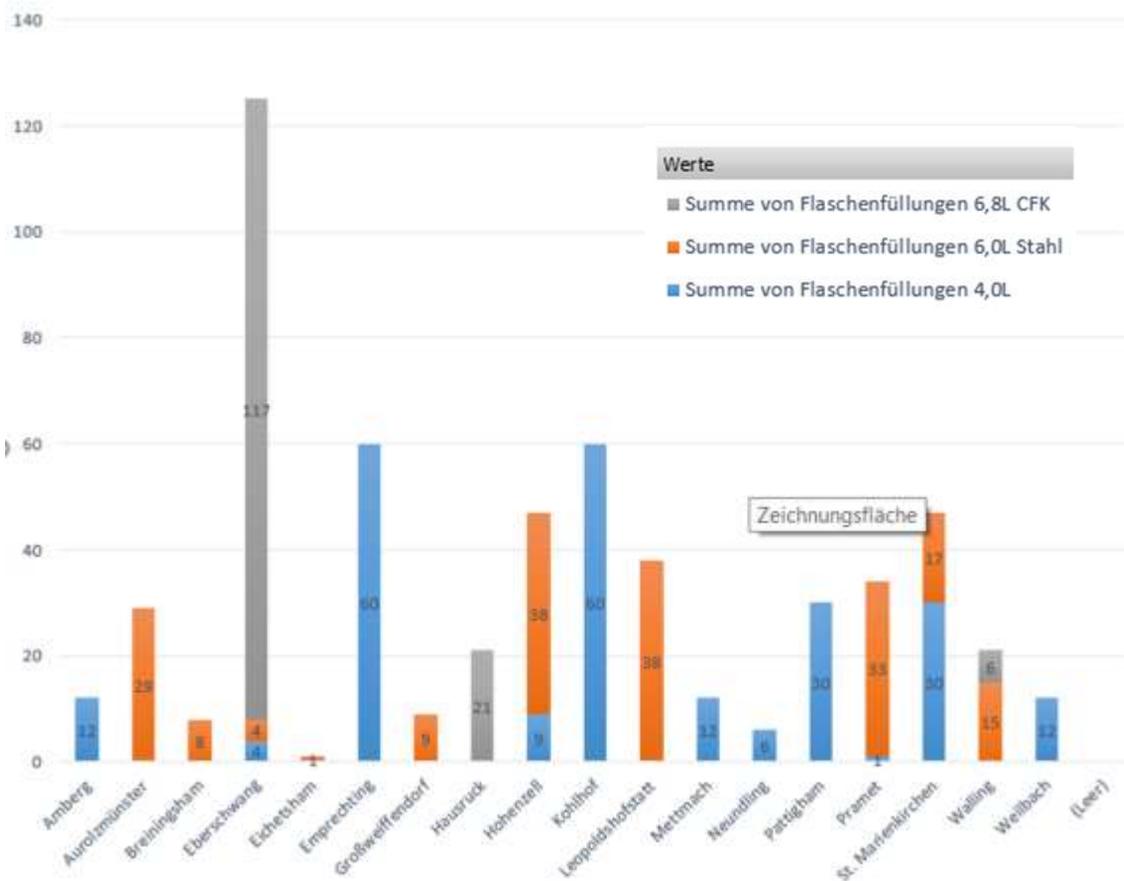
- Summe von Flaschenfüllungen 6,8L CFK
- Summe von Flaschenfüllungen 6,0L Stahl
- Summe von Flaschenfüllungen 4,0L



FÜLLSTELLE

Daraus ergibt sich wiederum dass diese Füllstelle im Schnitt alle 3,5 Tage im Einsatz war und dadurch im Jahr 2022 => 18 Feuerwehren aus dem Bezirk Ried im Innkreis befüllt wurden. Es wurde durch das gesamte Füllpersonal im Jahr 2021 eine zusätzliche Mannstundenleistung von 80h erbracht, d.h. – jeder einzelne hat im Schnitt 8h damit verbracht – Flaschen für die Feuerwehren zu befüllen.

Nachstehend auch nochmals die graphische Auflistung der Füllungen mit den Feuerwehren die zur Füllstelle nach Eberschwang gekommen sind.



Ein großer und herzlicher Dank gilt allen Kameraden die jederzeit erreichbar sind für die Füllstelle. Ohne diesen Einsatz wäre es nicht möglich diese Füllstelle in ihrer Form zu betreiben. Es ist schon viel wert wann man sich auf jeden einzelnen verlassen kann, und dazu beiträgt die Füllstelle der FF Eberschwang reibungslos im Dienste der Allgemeinheit zu stellen. Danke dafür und ich hoffe auf eine weiterhin tatkräftige Unterstützung, sodass die Füllstelle Eberschwang ihren Namen gerecht wird und für viele Feuerwehren eine fixe Anlaufstelle für die AS Füllungen auch weiterhin bleibt und wird.

Danke euer Füllstellenleiter – HBM Meingassner Oliver

ÖFFENTLICHKEIT

Öffentlichkeitsbeauftragter
HBM Rachbauer Johannes



Im Jahr 2022 gab es ca. 50h Öffentlichkeitsarbeit. Waren es Artikel im Internet (Homepage, Facebook, Instagram) in der bezirksweiten Zeitung Tips, in unserer Gemeindezeitung 4906er, oder im Schaukasten vor der Gemeinde.

Unser BR Jürgen Bauchinger fragte mich letztes Jahr ob ich bei der Bezirksübung "Blaulichtpower 2022,, als "Fotograf" tätig sein könnte. Die Ernennung zum Öffentlichkeitsbeauftragten und die Anfrage zur Blaulichtpower erwägten mich zum privaten Kauf einer Panasonic Lumix DMC-FZ1000 Bridgekamera, damit man professionellere Fotos als mit dem Mobiltelefon erzeugen kann. Es war sehr spannend diese 3 bezirksweiten Übungen (Hubschrauberabsturz, großangelegte Personensuche beim Skilift, Massenpanik nach Amoklauf) festzuhalten und für das BFKDO und den beteiligten Einsatzorganisationen bereitzustellen. Überhaupt bei der Übung Massenpanik.

Auch bei einigen anderen Veranstaltungen sowie Jugendbewerben brachte ich die Kamera zum Einsatz.

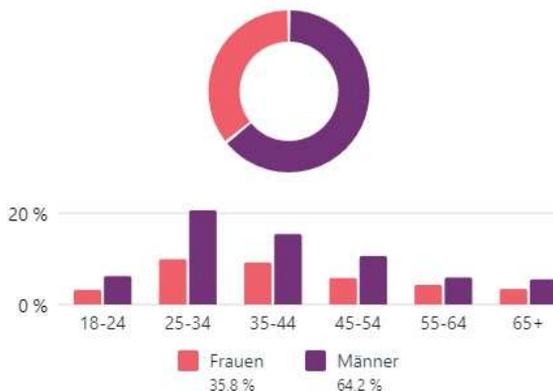
Wir haben nun im Facebook die 1000er Followergrenze überschritten. Wäre schön wenn wir diese auf Instagram auch bald überschreiten, aber natürlich wären uns "echte, aktive" Mitglieder lieber. Anbei ein paar Auswertungen von den Social Media Seiten und unserer Homepage welche Reichweite wir online haben.



Follower der Facebook-Seite ⓘ

1.204

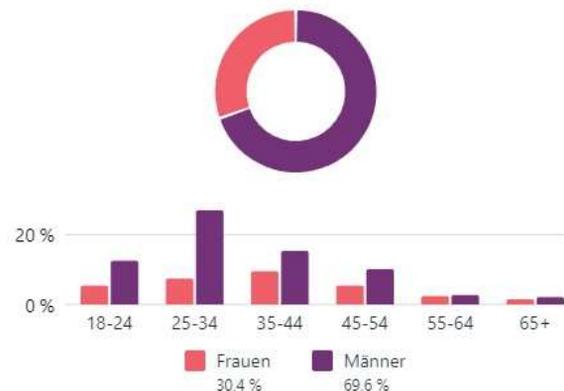
Alter und Geschlecht ⓘ



Instagram-Follower ⓘ

449

Alter und Geschlecht ⓘ



ÖFFENTLICHKEIT



Rang	Flagge	Land	Besucherköcher
1.		United States	33.698
2.		Austria	11.276
3.		Germany	9.695
4.		France	5.972
5.		China	3.860
6.		United Kingdom	3.580
7.		Singapore	3.541
8.		Russian Federation	3.285
9.		Canada	2.484
10.		Netherlands	2.481

Zurzeit online: **1**

	Besucher	Aufrufe
Heute:	16	57
Gestern:	43	349
In den letzten 7 Tagen (Woche):	306	1.340
In den letzten 30 Tagen (Monat):	1.497	9.056
In den letzten 365 Tagen (Jahr):	36.038	157.927
Gesamt:	105.336	462.911

KAMERADSCHAF



KAMERADSCHAFT

